

[Mit den Sommerprognosen erreichten unsere Propheten folgende Werte:](#)

[Der Winter kommt](#)

[Zur-Beachtung](#)



**Mitteilungen der
Innerschwyz
Meteorologen No 43**

Präsident Peter Suter,
Sandstrahler, 6436
Ried Muotathal, 041
830 14 33

Walter
Laimbacher, Burg,
6423
Seewen, 041 811

23 31 (Mitgliederfragen)

An der Herbstversammlung in Rothenthurm
vom 24. Okt. 03 nahmen rund 600 Personen teil.

Über den ausserordentlich heissen Sommer wurde abgerechnet.
Im Mai wurden 18 sonnige Tage festgehalten, im Juni 28, im Juli 26, im August 28,
im Sept. 19. Sieht man im Okt. vom Nebel ab so gab es bis zum 20. dreizehn schöne
Tage. Oder an 132 Tagen gab es Sonne und war zum Teil sehr heiss, wobei im
August örtlich bis 41,5 Grad gemessen wurden.

Regentage wären goldige Tage gewesen.

[Top](#)

**Mit den Sommerprognosen erreichten unsere Propheten
folgende Werte:**

1.	Holdener Alois, Tannzäpfler	9015 St. Gallen	18	Pkt.
2.	Wagner Benny, Geissdädi	8843 Oberiberg	14 ½	Pkt.
3.	Holdener Martin, Musers	Haggen, 6430 Schwyz	14	Pkt.
4.	Reichmuth Karl, Steinbockschütze	Haggen, 6430 Schwyz	13 ½	Pkt.
4.	Suter Peter, Sandstrahler	6436 Ried - Muotathal	13 ½	Pkt.
5.	Horat Martin, Wettermissionar	6418 Rothenthurm	9	Pkt.

[Top](#)

Der Winter kommt

Reichmuth Karl | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | [Suter Peter](#) |
[Wagner Benny](#)



**Reichmuth Karl
Steinbockschütze, Haggen**

6430 Schwyz

Wintermonat: In der ersten Hälfte des Monats werden mindestens die

- Christmonat:** Die ersten 15 Tage sehr unbeständiges Wetter. Vom 16. bis Ende wird der Winter Einzug halten und an mehreren Tagen schneien. Der Weihnachtstag zeigt sich von der schönsten Seite ein herrlich schöner Wintertag steht uns bevor, die Skigebiete in der Region hören jetzt schon die Weihnachtsglocken in Ihren Kassen klingeln.
- Jänner:** Das neue Jahr beginnt mit kaltem Wetter. Um den 15. leichte Erwärmung. Vom 20. bis Ende-Wird das Barometer von Tag zu Tag stark in die Tiefe fallen, wer kein Thermometer hat welches mind. minus 20° aushält wird das Quecksilber nie mehr sehen.
- Horner:** Vom 1. bis 10. wird an einigen Tagen Schnee fallen. Vom 11. bis 20. Sybirische Kälte. Die letzten 10 Tage wird eine Erwärmung stattfinden.
- März:** Bis Mitte kaltes Winterwetter mit einigen Tagen Schneefall. Die letzten 15 Tage Wettermix Regen, Sonne, Graupel wechseln sich ab. Der 22. März wird schön ausfallen.
- April:** Bis am 10. rauhe Tage mit Frost. Vom 11. bis 20. rasante Erwärmung die Eiszapfen werden sich von den Dachkenneln lösen. Am weissen Sonntag (18.) schöner linder Frühlingstag.
- Zusammenfassung:** Ich sehe den Winter mit genügend Schnee und einige Kälteperioden. Der Lanzig (Frühling) straft uns mit Schnee und rauhen Tagen darum wird er sich hinauszögern

[Top](#)

[Reichmuth Karl](#) | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | [Suter Peter](#) | [Wagner Benny](#)



Horat Martin
Wettermissionar

Altmattstr. 63, 6418 Rothenthurm

- November:** Vor Mitte schon Schnee bis in tiefe Lagen. Am Martinstag (11.) grösstenteils sonnig. Zweite Hälfte föhnige Aufhellungen.
- Dezember:** Bis ca 15. nass und kühl. Am Chlaustag (6.) muss Pfarrer von Euw in Morschach Schneeschaufler anstellen, dass sein Esel nicht versinkt, Niederschlag. Danach 14 Tage lang Schnee genug. Die Hoteliers in den Skigebieten finden kaum Zeit das Geld zu zählen.
- Januar:** Anfangs unfreundlich und neblig. Darur um Mitte eine Hochdrucklage. Im letzten Drittel Schneeflotsch und Regen.
- Februar:** Beginnt sehr kalt, da sieht man nur noch träckige "Grindä und Gsichter" weil auch die Waschlappen gefroren sind. Zwischen 10. und 20. stünnisches Westwindwetter. Gegen Ende "seichleb" warm. Am 29. wird die Sonne am Abend im Westen untergehen.
- März:** Am 1. ein herrlicher Tag. Bis zum 20. ein langweiliger Hudelmärz. Nach meinen Berechnungen gibt's Ende viel Sonnenschein.
- April:** Nochmals ergiebige Schneefalle. An Peter Suters Geburtstag (15.) ist nichts zum Bergsteigen, da es neblig ist. Ab dem

10. teils Regen mit Windböen.

Zusammenfassung: Ein niederschlagsreicher Winter. Nach dem jetzigen Laubfall müsste es ein später Frühling geben, zu 70 % glaube ich es.

[Top](#)

[Reichmuth Karl](#) | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | [Suter Peter](#) | [Wagner Benny](#)



**Holdener Martin
Musers, Haggen**

6430 Schwyz

- November:** Allerheiligen (1.) schön kühl. Nachher bis Mitte des Monats mit Bodennebel noch schön. Der Rest unbeständig und Schnee.
- Dezember:** Die Kläuse müssen die Röcke lüpfen (hoch ziehen) wenn sie trocken in die Häuser gehen wollen. Dann leichte Föhnlage bis zum 22. Von jetzt an sollen die Christbäume in den Stuben stehen Schnee bis genug.
- Januar:** Fängt trocken und kühl an. Vom 8. an Zügeln sogar die Feldmäuse vor der grimmigen Kälte in die Häuser. Ende leichte Erwärmung mit etwas Schneefall.
- Februar:** Die Skilifte fahren wegen dem schönen Wetter Rekordzahlen ein. 12. bis 17. Schnee und windig. Von jetzt an wäre sogar Sepp Trütsch froh er hätte seine Abspeckungskur noch vor. Es wird sehr kalt bis Ende.
- März:** Anfangs noch kühl. Vom 8. an Schneefall, dass man die kleineren Frauen im hohen Schnee fascht nicht mehr sieht. Zum Ende raulüftig.
- April:** Der Schnee bleibt uns erhalten, rauhes Wetter. Vom 5. an wärmer man kann die Osterbeichte ohne die langen Unterhosen ablegen. Im letzten Teil kommt der Frühling langsam ins Land.
- Zusammenfassung:** Der Winter wird schneereich und sehr kalt ausfallen. Der Frühling wird sich sehr zaghaft zeigen.

[Top](#)

[Reichmuth Karl](#) | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | [Suter Peter](#) | [Wagner Benny](#)



**Holdener Alois, Wetterkönig
Tannzapfler
Kalkofenweg 5
9015 St. Gallen**

- November:** In den ersten 9 Tagen schön. (Martinisommer). Der Bölimann, der Mond wird das Wetter umstellen und mehrere unbeständige Tage bringen. In den letzten zehn Tagen wird es Schnee bis in tiefe Lagen geben, nicht viel, gerade recht zum jammern.
- Dezember:** Jetzt hat der Jammer ein Ende, einige Tage Schneefall,

unten teils Regen. ca. ab dem 15 wird es für 4 Wochen ein Lismer mehr brauchen, kalt. Weihnachten - Neujahr kalt und weiss.

Januar: 1. bis 10. mehrheitlich schön, kalt. 11. bis 20. mehrere Tage mit Schneefall und Regen. 21. bis 31. Bodennebel schön kühl.

Februar: Die ersten zehn Tage veränderlich. Die zweiten zehn Tage mehrheitlich Schneefall. Alle haben Zeit für die Fastnacht. Die letzten Tage im Monat sind schön und kalt.

März: 1. bis 15. Tauwetter mit einigen schönen Tagen. In der zweiten Hälfte mehr unbeständiges und nass-kaltes Wetter. Josefstag 19. schön.

April: Anfangs kühles Bisenwetter mit Nebel. Ostern (11.) schön zum Eier suchen. Nach Ostern veränderlich und noch Schnee in tiefe Lagen.

Zusammenfassung: Der Winter wird nicht die grossen Schneehaufen bringen er wird aber kalt. Der Frühling zögert sich hinaus.

[Top](#)

[Reichmuth Karl](#) | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | Suter Peter | [Wagner Benny](#)



**Suter Peter
Sandstrahler**

6436 Ried-Muotathal

November: Im November ist anfangs mit Martinisommer schönes Wetter. Um Mitte wird sich der Schneemann ins Tal hinunter zeigen. Ab 20. veränderliches Wetter. Nichts kann mehr vor Raupen schützen als November - Eis.

Dezember: Anfangs wechselhaft. Um Mitte frostiges, nebligtes Wetter, schattenhalb Reif bis am Abend. Im letzten Drittel wechselhaft, Schnee ist nicht für alle zufriedenstellend, mit verschiedenen Gesichter: Pulver, Nassschnee und Bruchharst.

Januar: Bis am 15. veränderliches Winterwetter. Die zweite Hälfte mehr trocken, nicht übermässig kalt, so um 18° minus im Tal. Antoniustag (17.) bewölkt mit Sonne. Ist der Winter warm, wird der Bauer arm.

Februar: Anfangs schön. Um Mitte Schnee und windig. Den Rest kaltes Wetter mit Bise, dass die Fasnächtler sich mehr in den Gaststätten aufhalten. Je tiefer der Schnee, umso höher der Klee..

März: Anfangs kühl, aber trocken. Um Mitte wird Meister Winter sein weisses Kleid zeigen. Ab 20. veränderlich. Der März soll kommen wie ein Wolf, aber gehen wie ein Lamm.

April: Die ersten 5 Tage windig, für den April noch zu kalt. Die nächsten 10 Tage veränderlich. Die restlichen 5 Tage bis zu unseren Wetterferien zeigt sich die Sonne alle Tage. Aprilwetter und Kartenglück wechseln jeden Augenblick.

Zusammenfassung: Der Winter 2003/04 wird nicht mit soviel schönen Tagen aufwarten wie der letzte Winter. Mit mehr Schnee, aber nicht zuviel auf ein mal. Der Frühling abwechslungsreich, normal,

nicht viel früher, aber auch nicht viel später als 2003.

[Top](#)

[Reichmuth Karl](#) | [Horat Martin](#) | [Holdener Martin](#) | [Holdener Alois](#) | [Suter Peter](#) |
Wagner Benny



Wagner Benny
Geissdädi, Schlüssel

8843 Oberiberg

- November:** Anfangs bis Mitte trüb- Regen. Martinstag (II.) nass Regen. Ende Schnee bis 1000 m
- Dezember:** Der Winter kommt! Anfangs Schnee. Die Skilifte im Hochybrig kommen in Betrieb. die längste Nacht, oder der kürzeste Tag 21. bedeckt Regen. Weihnachten und Neujahr genügend Schnee und weiss.
- Januar:** Die erste Hälfte Regen- Schnee. Am 6. Januar Hudelwetter nass. Die zweite Hälfte Regen - Schnee.
- Februar:** Anfangs schön und kalt. Am 19. Schmutzigen Donnerstag schön und kalt. Die zweite Hälfte Februar mehrheitlich schön.
- März:** Die erste Hälfte meist schön. Am 19. Seppi - Tag schön. 15. bis Ende bedeckt nicht kalt.
- April:** Die ersten zehn Tage bedeckt etwas Regen. 9. April Karfreitag bedeckt Regen. 10. bis 20. schön, der Schnee schmilzt.
- Zusammenfassung:** Nach dem Jahrhundert - Sommer kommt noch ein ganz grosser Winter. Genügend Schnee bis 6 m hoch, ein späte Schneeschmelze.

[Top](#)

Zur Beachtung:

Die Generalversammluug findet Freitag den 30. April 20'00 Uhr in der Mehrzweckhalle Muotathal statt.

Es erfolgt keine spezielle Einladung, wir bitten diesen Termin vor zu merken.

Leider werden bei der Post bei Wohnortswechsel und Adress änderungen die Briefe kurzerhand an uns zurückgewiesen, ohne die neue Adresse zu vermerken. Wir bitten deshalb solche Änderungen an uns zu melden.

Mit freundlichen Grüssen die Muotathaler Wetterpropheten.

[Top](#)